

Datenschutzerklärung und allgemeine Informationen zur Umsetzung der datenschutzrechtlichen Vorgaben der Artikel 12 bis 14 der Datenschutz-Grundverordnung in der Gemeinsamen Zentralen Adoptionsstelle der Bundesländer Bremen, Hamburg, Niedersachsen und Schleswig-Holstein (GZA) bei der Sozialbehörde der Freien und Hansestadt Hamburg

Bürgerinnen und Bürger treten mit der GZA in Kontakt, weil sie ein Kind adoptieren möchten oder als Adoptierte Informationen über ihre Herkunft wünschen. Notarinnen, Notare, Rechtsanwältinnen, Rechtsanwälte, Gerichte und Behörden stellen Anfragen zu entsprechenden Verfahren. Fachkräfte richten Anfragen zu schwierigen Einzelfällen oder zur Vermittlung von Kindern mit besonderen Bedürfnissen an die GZA und melden sich zu Fortbildungsveranstaltungen an. In allen Konstellationen müssen personenbezogene Daten verarbeitet werden.

Daten sind personenbezogen, wenn sie einer natürlichen Person, einer Körperschaft (z.B. Verein, Kapitalgesellschaft), einer Personenvereinigung oder einer Vermögensmasse zugeordnet werden können. Keine personenbezogenen Daten sind anonymisierte Daten.

Wenn die GZA personenbezogene Daten verarbeitet, bedeutet das, dass sie diese Daten z. B. erhebt, speichert, verwendet, übermittelt, zum Abruf bereitstellt oder löscht.

Im Folgenden informieren wir Sie darüber, welche personenbezogenen Daten erhoben werden, bei wem sie erhoben werden und was mit diesen Daten gemacht wird. Wir informieren Sie außerdem über Ihre Rechte in Datenschutzfragen und an wen Sie sich bei Fragen wenden können.

1. Wer sind wir?

Auf Grundlage eines Staatsvertrags der Bundesländer Bremen, Hamburg, Niedersachsen und Schleswig-Holstein nimmt die GZA für die Landesjugendämter dieser vier Bundesländer auf Aufforderung in gerichtlichen Adoptionsverfahren Stellung, informiert Adoptionsinteressierte, führt internationale Adoptionsverfahren durch, versendet Entwicklungsberichte über das adoptierte Kind und begleitet die Adoptivfamilie auf Wunsch nach der Adoption. Sofern dies rechtlich vorgesehen ist, erhebt sie Gebühren und betreibt die Erstattung von Auslagen. Sie berät Adoptierte bei Fragen zu ihrer Herkunft und dem durchgeführten Adoptionsverfahren. Zudem berät sie Adoptionsvermittlungsstellen in den Vertragsstaaten, unterstützt sie bei der Vermittlung von adoptionsbedürftigen Kindern mit besonderen Bedürfnissen und bildet ihre sowie sonstige Fachkräfte fort. Darüber hinaus beantwortet sie Anfragen von Notarinnen, Notaren, Rechtsanwältinnen, Rechtsanwälten, Gerichten und Behörden.

2. Wer sind Ihre Ansprechpartner?

Fragen zur Verarbeitung Ihrer Daten können Sie an die GZA richten:

Freie und Hansestadt Hamburg
Behörde für Arbeit, Gesundheit, Soziales, Familie und Integration (Sozialbehörde)
Gemeinsame Zentrale Adoptionsstelle
Hamburger Straße 47
22083 Hamburg
Tel.: 040/42863-5205
E-Mail: gza@soziales.hamburg.de.

Fragen in datenschutzrechtlichen Angelegenheiten können Sie an die Datenschutzbeauftragte bzw. den Datenschutzbeauftragten bei der Sozialbehörde richten:

Freie und Hansestadt Hamburg
Behörde für Arbeit, Gesundheit, Soziales, Familie und Integration (Sozialbehörde)
Behördlicher Datenschutzbeauftragter
Hamburger Straße 47
22083 Hamburg
Tel.: 040/ 428 63-0 (Zentrale),
E-Mail: datenschutz@soziales.hamburg.de.

3. Zu welchem Zweck verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten?

Ihre Daten werden für die Bearbeitung von persönlichen Anliegen und von Anträgen, die Erarbeitung von fachlichen Stellungnahmen für Gerichte und die Anmeldung zu Fortbildungsveranstaltungen sowie die Erhebung von Gebühren und zur Kostenheranziehung benötigt. Die Daten werden erhoben und verarbeitet, soweit es für die Erfüllung der o.g. Aufgaben erforderlich ist. Rechtsgrundlage ist u.a. Artikel 6 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO), §§ 35, 68 Nr. 12 Sozialgesetzbuch I, 67 ff. Sozialgesetzbuch X in Verbindung mit dem Adoptionsvermittlungsgesetz.

4. Welche personenbezogenen Daten verarbeiten wir?

Wir verarbeiten insbesondere folgende personenbezogene Daten

- Persönliche Kontaktangaben, z.B. Vor- und Nachname, Adresse, Geburtsdatum und -ort, Staatsangehörigkeit, E-Mail-Adresse, Telefonnummer.
- Besondere Kategorien personenbezogener Daten erheben wir nur dann, wenn dies für die Bearbeitung des Anliegens erforderlich ist.

5. Wie verarbeiten wir diese Daten?

In den automationsgestützten Verwaltungsverfahren werden Ihre personenbezogenen Daten gespeichert und in weiteren Schritten den Verwaltungsverfahren zugrunde gelegt. Wir setzen dabei technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen ein, um Ihre personenbezogenen Daten gegen unbeabsichtigte oder unrechtmäßige Vernichtung, Verlust oder Veränderung sowie gegen unbefugte Offenlegung oder unbefugten Zugang zu schützen. Unsere Sicherheitsstandards entsprechen stets den aktuellsten technologischen Entwicklungen.

6. Unter welchen Voraussetzungen dürfen wir Ihre Daten an Dritte weitergeben?

Alle personenbezogenen Daten, die uns in einem Verwaltungsverfahren bekannt geworden sind, dürfen wir nur dann an andere Personen oder Stellen (z. B. an Zentrale Adoptionsstellen anderer Staaten, Standesämter) weitergeben, wenn Sie der Weitergabe zugestimmt haben oder die Weitergabe gesetzlich zugelassen ist.

7. Wie lange speichern wir Ihre Daten?

In internationalen Adoptionsverfahren erhobene Daten werden 100 Jahre ab Geburt des adoptierten Kindes gespeichert, wenn es zu einer Adoption gekommen ist (§ 9c Abs.1 Adoptionsvermittlungsgesetz). Im Übrigen entspricht die Dauer der Speicherung den geltenden Bestimmungen, insbesondere der Aktenordnung der Hamburger Sozialbehörde in ihrer aktuellen Fassung.

8. Welche Rechte haben Sie?

Sie haben nach der DS-GVO verschiedene Rechte. Einzelheiten ergeben sich insbesondere aus Artikel 15 bis 18 und 21 der Datenschutz-Grundverordnung.

- **Recht auf Auskunft (Art. 15 DS-GVO)**

Sie können Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten verlangen. In Ihrem Auskunftsantrag sollten Sie Ihr Anliegen präzisieren, um uns das Zusammenstellen der erforderlichen Daten zu erleichtern. Daher sollten in dem Antrag möglichst Angaben zum konkreten Verwaltungsverfahren und zum Verfahrensabschnitt gemacht werden.

- **Recht auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO)**

Sollten die Sie betreffenden Angaben nicht (mehr) zutreffend sein, können Sie eine Berichtigung verlangen. Sollten Ihre Daten unvollständig sein, können Sie eine Vervollständigung verlangen.

- **Recht auf Löschung (Art. 17 DS-GVO)**

Sie können die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen. Ihr Anspruch auf Löschung hängt u. a. davon ab, ob die Sie betreffenden Daten von uns zur Erfüllung unserer gesetzlichen Aufgaben noch benötigt werden.

- **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO)**

Sie haben das Recht, eine Einschränkung der Verarbeitung der Sie betreffenden Daten zu verlangen. Die Einschränkung steht einer Verarbeitung nicht entgegen, soweit an der Verarbeitung ein wichtiges öffentliches Interesse besteht.

- **Recht auf Widerspruch (Art. 21 DS-GVO)**

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit der Verarbeitung der Sie betreffenden Daten zu widersprechen. Allerdings können wir dem nicht nachkommen, wenn an der Verarbeitung ein überwiegendes öffentliches Interesse besteht oder eine Rechtsvorschrift uns zur Verarbeitung verpflichtet.

- **Recht auf Beschwerde (Art. 77 DS-GVO)**

Wenn Sie der Auffassung sind, dass wir Ihrem Anliegen nicht oder nicht in vollem Umfang nachgekommen sind, können Sie bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde Beschwerde einlegen:

Der Hamburgische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Ludwig-Erhard-Straße 22, 7. OG, 20459 Hamburg
Tel.: (040) 4 28 54 - 4040
Fax: (040) 4 28 54 – 4000
E-Mail: mailbox@datenschutz.hamburg.de

Allgemeine Hinweise zu diesen Rechten

In einigen Fällen können oder dürfen wir Ihrem Anliegen nicht entsprechen. Sofern dies gesetzlich zulässig ist, teilen wir Ihnen in diesem Fall den Grund für die Verweigerung mit.

Wir werden Ihnen aber grundsätzlich innerhalb eines Monats nach Eingang Ihres Anliegens antworten. Sollten wir länger als einen Monat für eine abschließende Klärung brauchen, erhalten Sie eine Zwischennachricht.